



Antrag (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen. Bitte Ausfüllhinweise (z. B. ❶) beachten.)

Dieser Antrag wurde bereits vorab per Fax übermittelt.

1. Beantragte Kredite → ❶

| | LfA-Programm-Bezeichnung (bzw. Bezeichnung des zu verbürgenden Kredits) | Pro-gramm-Nr. | Betrag in TEUR | Laufzeit (Jahre) | Frei-jahre | Zins-bindung (Jahre) | Risikoentlastung | | |
|-----|--|---------------|----------------|---------------------|------------|-------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------|
| | | | | | | | Haftung Plus | Bürg-schaft | Höhe in % → ❷ |
| 1.1 | | | | | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 1.2 | | | | | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 1.3 | | | | | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 1.4 | | | | | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

2. Antragsteller (z.B. Gründer, Unternehmen, Besitzgesellschaft) → ❸

Frau Herr Firma, Sonstiges

Nachname / Firma (lt. Registereintrag)

Vorname / Fortsetzung Firma

Straße, Hausnummer

Ländercode
(wenn nicht D)

PLZ

Ort

Handwerk

Freiberufler

Bei Betriebsaufspaltung Besitzgesellschaft Betriebsgesellschaft

Bei Kommanditgesellschaft Komplementär Kommanditist

Bei Firmen, Sonstiges

Gründungsdatum

Rechtsform
Schlüssel → ❹

Register-
nummer *)

Name (Ort) Registergericht

*) gemäß elektronischem Unternehmensregister

überwiegende Branche

NACE-Code → ❺

Branchen-Bezeichnung

Bei Personen

Geburtsdatum

Berufsausbildung

selbstständig seit/ab

im Unternehmen tätig

Geschäftsführerbefugnis (auch geplant)

Beteiligung (in %) an dem Unternehmen

unter Nr. 3 (z.B. im Fall einer Betriebsaufspaltung)

unter Nr. 4.4 (bei Gründung, Beteiligung, Übernahme)

3. Inhaber/Gesellschafter (bei Unternehmen als Antragsteller) → ❸
ggf. Mithafter (bei Betriebsaufspaltungen)

Frau Herr Firma, Sonstiges

Nachname / Firma (lt. Registereintrag)

Vorname / Fortsetzung Firma

Straße, Hausnummer

Ländercode
(wenn nicht D)

PLZ

Ort

Handwerk

Freiberufler

Bei Betriebsaufspaltung Besitzgesellschaft Betriebsgesellschaft

Bei Firmen, Sonstiges

Gründungsdatum

Rechtsform
Schlüssel → ❹

Register-
nummer *)

Name (Ort) Registergericht

*) gemäß elektronischem Unternehmensregister

überwiegende Branche

NACE-Code → ❺

Branchen-Bezeichnung

Bei Personen

Geburtsdatum

Berufsausbildung

selbstständig seit

im Unternehmen tätig

Geschäftsführerbefugnis (auch geplant)

Beteiligung (in %) an dem Unternehmen unter Nr. 2

Anzahl der tätigen Gesellschafter → ❸

ab 15 % Beteiligungsquote im Unternehmen unter Nr. 2

4. Vorhaben

4.1 Investitionsort Adresse unter Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4.4 (bei Gründung, Beteiligung, Übernahme) Andernfalls (z.B. Filiale, Zweigbetrieb)

Straße, Hausnummer

Ländercode

PLZ

Ort

4.2 Vorhabensbeschreibung → ❻

4.3 Art der Gründung bei Existenzgründern

Neugründung

tätige Beteiligung

Übernahme

4.4 Angaben zum Unternehmen bei Gründungen, Beteiligungen und Betriebsübernahmen → 3

| | | | | |
|-----------------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|---------------------------------------|
| Firma (lt. Registereintrag) | | Gründungsdatum | | <input type="checkbox"/> Handwerk |
| Straße, Hausnummer | | Ländercode | PLZ | Ort |
| Rechtsform | Register- Schlüssel → 4 | Register- nummer * | Name (Ort) Registergericht | überwiegende Branche NACE-Code → 5 |
| | | | | Branchen-Bezeichnung |

*) gemäß elektronischem Unternehmensregister

4.5 Arbeitsplätze (Anzahl beschäftigter Personen einschl. Antragsteller und mithelfender Familienangehöriger) → 7

| | | | |
|----------------------|---------------------|-------------------|---------------------|
| zum Antragszeitpunkt | davon Auszubildende | nach dem Vorhaben | davon Auszubildende |
|----------------------|---------------------|-------------------|---------------------|

5. Investitionsplan in TEUR → 8

mit MwSt./Vorsteuer, wenn nicht vorsteuerabzugsberechtigt

| | |
|---|--|
| Grunderwerbskosten | |
| Gewerbliche Baukosten | |
| Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Fahrzeuge | |
| Waren | |
| Übernahme, Kauf von Unternehmensanteilen | |
| davon für Waren | |
| Betriebsmittel | |
| Sonstiges (Bezeichnung notwendig) | |
| | |
| | |
| Summe Investitionsplan | |

6. Finanzierungsplan in TEUR → 9

| | |
|---|--|
| LfA-Kredite | |
| Sonstige öffentliche Mittel (Programmbezeichnung notwendig) | |
| | |
| | |
| Bankkredite | |
| Eigene Mittel | |
| Aktivierbare Eigenleistungen | |
| Sonstige Mittel (Bezeichnung notwendig) | |
| | |
| Summe Finanzierungsplan | |

Bei HaftungPlus und Bürgschaften Zusätzlich entsteht ein Betriebsmittelbedarf in Höhe von TEUR. Dieser wird aufgebracht durch:

| |
|--|
| |
|--|

7. Grundangaben Wirtschaftliche Verhältnisse in TEUR (bei Existenzgründern Planzahlen zu Umsatz und Jahresüberschuss für 2 Jahre)

| | Letzter Abschluss (1. Planjahr) | Vorletzter Abschluss (2. Planjahr) |
|---|------------------------------------|---------------------------------------|
| Stichtag | | |
| Bilanzangaben (lt. Jahresabschluss; entfällt bei Bilanz-Einreichung) | | |
| Bilanzsumme | | |
| Sachanlagevermögen *) | | |
| Umlaufvermögen *) | | |
| Eigen-/Minuskapital → 10 | | |
| Verbindlichkeiten bis zu 1 Jahr *) | | |
| Forderungen an Gesellschafter *) | | |

| GuV-Angaben (lt. Jahresabschluss, entfällt bei GuV-Einreichung) | | |
|--|--|--|
| Umsatz | | |
| Abschreibungen insgesamt | | |
| Zinsaufwand *) | | |
| Jahresüberschuss +/- | | |
| Weitere Angaben | | |
| Sonderabschreibungen | | |
| Gesellschaftergehälter (brutto) | | |
| Körperschaftsteuer | | |

*) Bitte nur bei HaftungPlus und Bürgschaften ausfüllen (soweit zutreffend).

| | | |
|--|--|--|
| Sonstige Einkünfte der Inhaber/Gesellschafter aus Besitz- und Betriebsfirma (z.B. Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Zinsen für Gesellschafterdarlehen) sowie weitere gewerbliche/freiberufliche Einkünfte (einschl. Besitzfirmen) | | |
|--|--|--|

8. Erklärungen des Antragstellers/Mithafters

Ich bestätige/wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben.
 Mir/uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben in Punkt 2 bis 7 (einschließlich der dazugehörigen Anlagen) sowie die Angaben in Punkt I. bis IV. der Anlage „Persönliche Verhältnisse“, in Punkt I.9. bis I.11. der Anlage „Wirtschaftliche Verhältnisse“ und in Punkt I. und II. der Anlage „Besitz- und Beteiligungsverhältnisse“ für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils subventionserheblich sind im Sinne von § 264 StGB i.V.m. §§ 2, 4 des Subventionsgesetzes und Art. 1 des Bayerischen Subventionsgesetzes. Ich bin/wir sind darüber unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche, unvollständige oder unterlassene subventionserhebliche Angaben in dem Antrag bzw. in den Anlagen sowie Scheingeschäfte, -handlungen oder solche unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten eine Strafverfolgung gem. § 264 StGB zur Folge haben können.

Ich willige/wir willigen ein, dass die LfA und die am Kredit Beteiligten alle die in diesem Antrag inkl. Anlagen angegebenen personenbezogenen und sonstigen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung und der Kreditverwaltung und zu sonstigen im Zusammenhang mit dem Kredit erforderlichen Aufgabenerfüllungen der LfA erheben, verarbeiten, speichern und einander übermitteln sowie auswerten können. Dies beinhaltet auch volks- und betriebswirtschaftliche Analysen in anonymisierter oder pseudonymisierter Form. Zu den Beteiligten zählen vor allem Hausbanken, deren Zentralinstitute, die für die Förderung zuständigen Ministerien, die Bürgschaftsbank Bayern und die für Gutachten (inkl. Rating) und Refinanzierungsmittel eingeschalteten Personen bzw. Institutionen.

Ich erkläre/wir erklären mich/uns ferner widerruflich damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen Daten durch die LfA zur Markt- und Meinungsforschung sowie für schriftliche Kundenbefragungen – auch durch Beauftragte – gespeichert und genutzt werden. Ich bin/wir sind darüber informiert, dass ich/wir dieser gesonderten Verwendung gegenüber der LfA (LfA Förderbank Bayern, Königinstraße 17, 80539 München) jederzeit widersprechen kann/können.

Bei Bürgschaften der Bürgschaftsbank Bayern: Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass das Finanzamt jede von der LfA gewünschte Auskunft über meine/unsere steuerlichen Verhältnisse erteilt.

Mit dem Vorhaben war zum Zeitpunkt der Antragstellung bei der Hausbank noch nicht begonnen → 11 begonnen am , weil

| |
|--|
| |
|--|

| |
|------------|
| Ort, Datum |
|------------|

| |
|--------------------------------------|
| Unterschrift Antragsteller/Mithafter |
|--------------------------------------|

9. Stellungnahme des Kreditinstituts zum Kreditantrag**9.1 Angaben zum antragstellenden Unternehmen**

- Das Unternehmen erfüllt die KMU-Kriterien der EU. → 12 Es handelt sich um ein kleines bzw. mittleres Unternehmen.
(Eine vom Kreditnehmer unterzeichnete Bestätigung liegt vor.)
- Das Unternehmen befindet sich direkt oder indirekt in öffentlicher Hand.

Der Antragsteller ist mit anderen Unternehmen zu einer Kreditnehmereinheit nach § 19 KWG zusammenzufassen? Nein
 Ja, mit dem unter Nr. 3 genannten Unternehmen Ja, mit weiteren/anderen Unternehmen (falls zutreffend, bitte Anlage Besitz-/Beteiligungsverhältnisse ausfüllen)

Bei dem unter Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4.4 genannten Unternehmen weichen die kapitalmäßigen Beteiligungsquoten von den Stimmrechtsverhältnissen ab.

Bei dem unter Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4.4 genannten Unternehmen liegen Gewinnabführungsverträge bzw. Beherrschungsverträge vor.

Gruppenumsatz in TEUR (zu konsolidieren bei Beteiligungen vom/am antragstellenden Unternehmen mit/von mehr als 50 %)

Bei einer Kreditnehmereinheit, abweichenden Stimmrechtsverhältnissen bzw. Gewinnabführungs-/Beherrschungsverträgen bitten wir um Erläuterungen unter Nr. 9.5.

9.2 Unterlagen im Zusammenhang mit der Besicherung haftungsfreizustellender bzw. zu verbürgender Kredite

Für jede Bürgschaft und bei Haftungsfreistellungen über 250 TEUR LfA-Gesamtobligo sind eine **private Vermögens- und Schuldenaufstellung** der Inhaber, Gesellschafter und deren Ehegatten (mit Angaben zum Familien- und Güterstand sowie zu Verpflichtungen und regelmäßigen außerbetrieblichen Einkünften) und ein **Sicherheitspiegel** einzureichen.
Bei Haftungsfreistellungen mit einem LfA-Risiko von nicht mehr als 250 TEUR genügt die Bereithaltung dieser Unterlagen in der Kreditakte der Hausbank und die Übermittlung an die LfA im Falle der Kreditkündigung.

9.3 Rating des Kreditnehmers durch das Kreditinstitut

Einjahres-Ausfallwahrscheinlichkeit in % falls nicht bekannt: LfA/KfW-Bonitätsklasse (Schlüssel → 13)

9.4 Angebotsmarge und Besicherungsquote der unter 1. beantragten Kredite (bzw. sonstiger zu verbürgender Darlehen)

| | Marge p.a. in % | Werthaltige Besicherung in % → 14 | | Marge p.a. in % | Werthaltige Besicherung in % → 14 |
|------------|----------------------|-----------------------------------|------------|----------------------|-----------------------------------|
| zu Nr. 1.1 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | zu Nr. 1.3 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| zu Nr. 1.2 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | zu Nr. 1.4 | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

9.5 Ggf. weitere Erläuterungen (bei Bedarf Anlage) → 15**9.6 Bestätigungen**

Die Identität des Antragstellers wurde durch die unterzeichnende Hausbank geprüft.
Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers haben wir uns gemäß § 18 KWG offen legen lassen; sie sind geordnet. Nach den derzeitigen Erkenntnissen ist nicht von einer Überschuldung auszugehen.
Der Kapitaldienst für das Vorhaben sowie für die bestehenden Verbindlichkeiten können aus heutiger Sicht aufgebracht werden.
Das Vorhaben wird positiv beurteilt. Die Durchfinanzierung des Vorhabens ist bei Gewährung der beantragten Darlehen sichergestellt.
Die im Antrag genannten Investitionskosten wurden durch entsprechende Unterlagen belegt bzw. glaubhaft gemacht. Die geltenden Programmrichtlinien und Vergabegrundsätze werden anerkannt.
Wir erklären uns bereit, die Darlehen bzw. die Darlehensteile ohne Haftungsfreistellung unter unserem vollen Eigenrisiko auszureichen.

9.7 Hausbank

Name, Ort

Sachbearbeiter Zeichen

Sachbearbeiter Tel. BLZ

Datum, Stempel und Unterschriften

9.8 Durchleitendes Zentralinstitut → 16

Name, Ort

Sachbearbeiter Zeichen

Sachbearbeiter Tel. BLZ

Bereitschaftserklärung: Wir sind bereit, die Refinanzierungsmittel unter unserer Primärhaftung an die Hausbank auszureichen.

Datum, Stempel und Unterschriften

Folgende Anlagen sind beigelegt:

- Besitz- und Beteiligungsverhältnisse Persönliche Verhältnisse Wirtschaftliche Verhältnisse Jahresabschluss
 Bereitschaftserklärung der Hausbank Statistisches Beiblatt der KfW De-minimis-Erklärung → 17 Weitere Anlagen